

MEDIENINFORMATION

22.01.2015

Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport

Deutsch-Französischer Tag an der Integrierten Gesamtschule Erfurt

Thüringens Bildungsministerin Birgit Klaubert besuchte anlässlich des Deutsch-Französischen Tages die Integrierte Gesamtschule in Erfurt. Aus Anlass des Deutsch-Französischen Tages hatten sich Schülerinnen und Schüler sowohl mit den aktuellen Ereignissen in Paris als auch mit der Geschichte des sogenannten Franzosenlagers auseinandergesetzt, an dessen ehemaligen Standort ihre Schule heute steht.

Klaubert machte deutlich, dass Thüringen gerade nach den Anschlägen von Paris fest zu seinen Partner in Frankreich steht. „Unseren Freunden und Partnern in Frankreich sagen wir: Lassen Sie sich nicht einschüchtern. Wir stehen fest an der Seite Frankreichs, wenn es darum geht, demokratiefeindlichen Bestrebungen und der Gewalt die Stirn zu bieten.“ Nach den Worten der Ministerin zeigt sich die Freundschaft zwischen Frankreich und Thüringen auch in den Kooperationen im Bildungsbereich: „Mit unseren engen Verbindungen zu den Akademien Amiens und Clermont-Ferrand bauen wir Brücken zwischen jungen Menschen in beiden Ländern.“

Im Rahmen ihres Schulbesuches informiert sich die Bildungsministerin unter anderem über die Aktivitäten des Deutsch-Französischen Freiwilligendienstes an der Erfurter Integrierten Gesamtschule. Gegenüber den Schülerinnen und Schülern betont Klaubert die Wichtigkeit einer offenen Haltung gegenüber anderen Kulturen und Religionen.

Der Deutsch-Französische Tag wird seit 2004 begangen. Er erinnert an die Unterzeichnung des Elysée-Vertrages vom 22. Januar 1963, der eine neue Ära in den deutsch-französischen Beziehungen einleitete. Der Tag ist Initiativen gewidmet, die Jugendliche aus beiden Ländern einander näherbringen.

Deutsch Französischer Tag an der IGS Erfurt

- Schülerinnen tragen aktuelle französische Texte vor, die sich mit den Ereignissen in Paris befassen



- Ministerin Klaubert betont gegenüber den Schülerinnen und Schülern die Wichtigkeit einer offenen Haltung gegenüber anderen Kulturen und Religionen



- Schülerinnen und Schüler vor dem Mahnmal, das an das ehemalige Franzosenlager in Erfurt erinnert



- Ein Teilnehmer am Deutsch-Französischen Freiwilligen-Dienst berichtet von seinen Erfahrungen



- Applaus für das rund um gelungene Programm



- Luftballons in französischen und deutschen Farben



- Gruppenbild mit Ministerin